

In der **Präsidialverwaltung** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer bzw. eines Tarifbeschäftigen für die

Leitung der Stabsstelle Berufungen **-EGr. 14 TV-L-**

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Die Stabsstelle Berufungen ist fachlich dem Präsidenten bzw. einem von ihm bestimmten Mitglied des Präsidiums zugeordnet. Als Bestandteil der Präsidialverwaltung untersteht sie dienstrechtlich dem Kanzler der Universität.

Aufgabengebiet:

Sie leiten die Stabsstelle Berufungen, deren wesentliche Zuständigkeit sich auf Berufungs-, Bleibe- sowie Evaluationsangelegenheiten im Bereich der Professuren sowie Angelegenheiten der W-Besoldung von Professorinnen und Professoren erstreckt und übernehmen eine interessante und vielseitige Aufgabe im universitären Umfeld. Die Gewinnung hervorragend qualifizierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Rahmen von Berufungsverfahren ist von herausragender Bedeutung für den Wissenschaftsstandort Hamburg.

Der Arbeitsplatz ist geprägt durch Vielseitigkeit und häufig wechselnde Anforderungen und Rahmenbedingungen.

Ihre Aufgaben im Überblick:

- Begleitung aller Berufungs- und Bleibeverhandlungen
- fachliche und juristische Prüfung der Berufsakten
- Bearbeitung juristischer Fragestellungen im Zusammenhang mit Berufsangelegenheiten
- Fertigung von Entscheidungsvorlagen für das Präsidium
- Planung und Gestaltung von Berufungsvorgängen, auch in Zusammenarbeit mit den Fakultäten
- Vor-, Aus-, und Nachbearbeitung von Berufsvereinbarungen mit außeruniversitären Kooperationspartnern bei gemeinsamen Berufungen
- Begleitung der Durchführung von Bewertungsverfahren zur Entfristung von Professorinnen und Professorenstellen
- Begleitung der Zwischenevaluationen von Juniorprofessorinnen und -professoren sowie von Tenure-Track-Verfahren bei Juniorprofessorinnen und -professoren

Ihnen obliegt die Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stabsstelle nach den Richtlinien des Präsidiums und Sie sind verantwortlich für die Koordination, Lenkung und Sicherung der Aufgabenwahrnehmung durch die Stabsstelle. Sie initiieren und begleiten Veränderungsprozesse innerhalb der Universität im Bereich von Berufungen. Im Rahmen Ihres Aufgabengebietes sind Sie Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für die Mitglieder des Präsidiums, die Dekanate und gegebenenfalls die Präsidialverwaltung.

Ihr Anforderungsprofil

Sie verfügen über ein mit dem zweiten juristischen Staatsexamen abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaft, über einen Masterabschluss im Bereich Wirtschafts- bzw. Verwaltungswissenschaften oder über einen vergleichbaren Abschluss.

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse des Hochschulrechts und des öffentlichen Dienstrechts (insbesondere des Beamtenrechts) und über Erfahrungen im Bereich der Wissenschaftsadministration sowie des Aufgabengebiets. Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie die gängigen PC-Kenntnisse (MS-Word, Excel, Outlook etc.) werden vorausgesetzt.

Sie sind eine motivierte, kooperative und selbstständig agierende Persönlichkeit, die die vereinbarten Ziele selbstständig verfolgt und bringen darüber hinaus folgende Fähigkeiten mit:

- Führungskompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Problemlösefähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit komplexer Sachverhalte auf hohem Niveau
- Serviceorientierung, adressatengerechtes Verhalten sowie sicheres und gewinnendes Auftreten
- Identifikation mit den Entwicklungszielen der Hochschulleitung für die Zukunft der Universität Hamburg sowie Bereitschaft zur loyalen Zusammenarbeit

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Wertigkeit (Entgeltgruppe) der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der Kanzler, Herr Dr. Hecht, unter der E-Mail kanzler@uni-hamburg.de zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich in der **18. KW** stattfinden.

Bitte senden Sie **unter Angabe der Kennziffer** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 13.04.2018** an:

Universität Hamburg
Stellenausschreibungen
Kennziffer: 901/5

Mittelweg 177
20148 Hamburg

oder per E-Mail: Bewerbungen@verw.uni-hamburg.de

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten.

